



Wenn Sie mit der «Maus» auf den blauen Titel klicken, kommen Sie direkt auf unseren Online-Kulturkalender.


Ull Möck & Band feat. Lilly Thornton

MUSIK

Fab Four Go Blue Note

Der Stuttgarter Jazzpianist und Arrangeur Ull Möck verneigt sich mit eigenen Bearbeitungen vor dem Werk der Pop-Titanen und übersetzt bekannte und weniger bekannte Songs aus dem Beatles Songbook in den Slang des Jazz und Souljazz der fünfziger/sechziger Jahre, ein Stil der bis heute zeitlos und innovativ erscheint. Gemeinsam mit seinen langjährigen musikalischen Weggefährten lädt er Sie ein auf diese ganz besondere musikalische Reise.

Ull Möck: Piano & Keys
Axel Kühn: Kontrabass
Michael Kersting: Drums
Lilly Thornton: Vocal

 04.12.2025
20:00

 **Jazzclub Armer Konrad**
Stiftstr. 32
71384 Weinstadt




© Foto: Zenzfotografie
Lilly Thornton

ZER-BRECH-LICH - Gastspiel von Alessandro Schiattarella und Ensemble

TANZ

Choreograph Alessandro Schiattarella schafft mit Zer-brech-lich ein Musiktheater, das von der Verschiedenheit der Körper erzählt. Die drei behinderten Performer:innen Victoria Antonova, Alice Giuliani und Laila White erforschen eigene und fremde Identitäten. Sie probieren Klänge aus wie Kleider und suchen den Pop-Moment. Auf der Bühne entsteht ein glamouröses Konzert – oder vielleicht doch etwas ganz anderes? Mit Tanz und Text, mit Klängen und Objekten zeigt das Stück, wie der Umgang mit der eigenen Zerbrechlichkeit auch zur politischen Botschaft werden kann, zur Vision von einer besonderen Achtsamkeit. Es ermutigt zu neuen Erfahrungen: Wir kennen die Geräusche, wenn etwas bricht. Aber wie klingt etwas, das vor dem Zerschlagen bewahrt wird?

 05.12.2025
19:00

 **JOiN – Junge Oper im Nord**
Löwentorstr. 68
70376 Stuttgart



© Foto: Clemens Heidrick
ZER-BRECH-LICH

Es gibt noch weitere Termine.

schweizer kulturstiftung
prohelvetia

PerpetuoMobileTeatro: MoMo – Die Entdeckung der Zeit

THEATER


Ein Stück basierend auf dem berühmten Roman «Momo» des deutschen Autors Michael Ende


Momo ist ein mutiges und entschlossenes junges Mädchen, das dazu berufen ist, die Menschheit vor dem grössten Betrug zu retten, der je an ihr verübt wurde. In einer Grossstadt, einer von jenen, die wir heutzutage bewohnen, stehlen die Agenten einer sogenannten Zeitsparkasse ihren ahnungslosen Kunden Minuten, Stunden, Tage und Jahre. Die Grauen Herren versprechen ihren Opfern, dass sie ihre eingesparte Zeit im Alter von 62 Jahren mit Zinsen zurückbekommen werden. Nach und nach tappen ihnen alle Bewohner in die Falle und beginnen Zeit zu sparen, woraufhin ihr Leben hektisch und freudlos wird. Momo stellt sich mit Hilfe von Meister Hora und der Schildkröte Kassiopeia gegen die Grauen Herren, um ihre Freunde zu befreien und der gesamten Menschheit die gestohlene Zeit zurückzugeben.

Eine fesselnde Geschichte voll von erstaunlichen Figuren und tiefen Geheimnissen, die uns zur Entdeckung der Zeit einlädt, die Kinder fasziniert und Erwachsenen eine aussergewöhnliche Metapher für ihre Existenz bietet.

Auch für Kinder ab 8 Jahre

schweizer kulturstiftung
prohelvetia

 05.12.2025
19:00

 **Stadthalle Waldshut**
Friedrichstr. 11
79761 Waldshut-Tiengen





© Foto: Lorenzo Palmieri
MoMo

Martin O. mit Super Looper

KABARETT

Martin O. bietet auf jeder Bühne ein humorvolles Sound-Erlebnis. Mit Stimme, Loop-Gerät und grenzenloser Unterhaltungsfreude erschafft er eine mitreissende Show voller Überraschungen. Spontan, interaktiv und unvergesslich. Jeder Abend ein Unikat, jede Minute ein Genuss.

 06.12.2025
19:00

 **Stadthalle**
Theaterstr. 4-8
88400 Biberach



© Stimmart GmbH
Martin O. mit Super Looper

J.S. Bach: Weihnachtsoratorium 1-3 & 6

MUSIK

Programm

J.S. Bach, Weihnachtsoratorium BWV 248,
Kantaten 1-3 & 6

Robin Johannsen: Sopran
Alex Potter: Alt
Jakob Pilgram: Tenor
Ben Kazez: Bass
Andrea Marcon: Leitung
La Cetra Barockorchester
& Vokalensemble Basel

📅 06.12.2025
20:00

📍 **Konzerthaus**
Konrad-Adenauer-Platz 1
79098 Freiburg



© Foto: Martin Chiang
La Cetra Barockorchester Basel

Lisa Stoll & Fabienne Romer - Festliches Adventskonzert mit Alphorn und Orgel

MUSIK

Kennengelernt haben sich die zwei Musikerinnen im Herbst 2020 bei einem gemeinsamen Konzert im Zürcher Oberland. In den letzten Jahren haben sie immer wieder kleine Tourneen durch die Schweiz gemacht und in Kirchen oder Konzertsälen, wie der Tonhalle Zürich, aber auch an anderen besonderen Orten wie der Ognaskulptur in Trun oder im Felsstollen der Festung Castels gespielt.

📅 07.12.2025
16:00

📍 **Klosterkirche
Bad Herrenalb**

76332 Bad Herrenalb



© Foto: Patrick Stoll
Lisa Stoll & Fabienne Romer

Freuen Sie sich am 7. Dezember auf ein wunderschönes Zusammenspiel von Alphorn und Orgel – ein eindrucksvolles Klangerlebnis der besonderen Art.

Lisa Stoll: Alphorn
Fabienne Romer: Orgel / Klavier

Neue Vocalsolisten - Kammer-Spiele: Parole

MUSIK

Programm:

Oscar Bianchi: Ante Litteram für sechs Stimmen a cappella (2012/13)
Elena Rykova: on the shore of shattered time für drei Stimmen (2021)
Thomas Kessler: Voice Control für drei Stimmen und Live-Elektronik (1993/1997)
Anna Sowa: Entrecôte, Musiktheaterstück für Sopran, Mezzosopran, Tenor, Bass und Elektronik (2025) UA
Fernando Manassero: The slow cancellation of the future für sechs Stimmen und Elektronik (2024)

📅 09.12.2025
19:30

📍 **Theaterhaus Stuttgart**
Siemensstr. 11
70469 Stuttgart



© Foto: Martin Sigmund
Neue Vocalsolisten

Nicht nur aus Italien oder dem Mittelmeerraum, auch aus der Schweiz stammen viele Komponist:innen, die für die Neuen Vocalsolisten geschrieben haben. Ihnen ist dieser Abend gewidmet.

PerpetuoMobileTeatro: MoMo – Die Entdeckung der Zeit

THEATER

Ein Stück basierend auf dem berühmten Roman «Momo» des deutschen Autors Michael Ende

Momo ist ein mutiges und entschlossenes junges Mädchen, das dazu berufen ist, die Menschheit vor dem grössten Betrug zu retten, der je an ihr verübt wurde. In einer Grossstadt, einer von jenen, die wir heutzutage bewohnen, stehlen die Agenten einer sogenannten Zeitsparkasse ihren ahnungslosen Kunden Minuten, Stunden, Tage und Jahre. Die Grauen Herren versprechen ihren Opfern, dass sie ihre eingesparte Zeit im Alter von 62 Jahren mit Zinsen zurückbekommen werden. Nach und nach tappen ihnen alle Bewohner in die Falle und beginnen Zeit zu sparen, woraufhin ihr Leben hektisch und freudlos wird. Momo stellt sich mit Hilfe von Meister Hora und der Schildkröte Kassiopeia gegen die Grauen Herren, um ihre Freunde zu befreien und der gesamten Menschheit die gestohlene Zeit zurückzugeben.

Eine fesselnde Geschichte voll von erstaunlichen Figuren und tiefen Geheimnissen, die uns zur Entdeckung der Zeit einlädt, die Kinder fasziniert und Erwachsenen eine aussergewöhnliche Metapher für ihre Existenz bietet.

Auch für Kinder ab 8 Jahre

schweizer kulturstiftung
prohelvetia

📅 11.12.2025
19:30

📍 **Forum Theater**
Gymnasiumstr. 21
70173 Stuttgart

Es gibt noch weitere Termine.



© Foto: Lorenzo Palmieri
MoMo

Simon Spiess Helio

MUSIK

Eine traumwandlerische Reise durch Stimmungen, Rhythmen und Energien. Obwohl Simon Spiess Helio Quartet noch nicht so lange in dieser Konstellation zusammenspielen, fühlen sie sich stark verbunden. Diese Nähe verleiht ihrem Sound eine organische Ganzheit, die bis zum letzten Ton anhält und berührt. Die Stärke dieser herausragenden Band ist ihre rhythmische Verflochtenheit, vereint mit einer unglaublichen harmonischen Sensibilität und dichter, zurückgehaltener Aussagekraft, die ihre Musik noch lange in Seele und Herz nachklingen lässt.

Simon Spiess: Saxophon
Malcolm Braff: Piano
Bänz Oester: Bass
Samuel Dühler: Schlagzeug

schweizer kulturstiftung
prohelvetia

📅 11.12.2025
20:00

📍 **Deutsch-Amerikanisches Institut (DAI)**
Sofienstr. 12
69115 Heidelberg



© Foto: Sabrina Tschachtli
Simon Spiess Helio

Renitenz-Ensemble - Meinung Macht Mobil - Ein Stück (für) Stuttgart

THEATER

Ein bewusstloser Mann, zwei wortgewandte Schwestern und ein Abend, an dem nichts so bleibt, wie es scheint. Das neue Kabarettstück für Stuttgart führt mitten hinein in einen Mischverkehr aus Haltungen, Halbwahrheiten und Heimlichkeiten – zwischen Parkverbot, Parteiprofil und persönlicher Verantwortung. Pointen sicher und politisch klug verhandelt die Satire zentrale Fragen unserer Zeit: Wie viel Haltung passt in eine 30er-Zone? Wer darf laut sein – und wer liegt falsch? Die Inszenierung verbindet Wortwitz mit Lokalkolorit und Feinstaub.

📅 12.12.2025
20:00

📍 **Renitenztheater**
Büchsenstr. 26
70174 Stuttgart

Es gibt noch weitere Termine.



© Renitenztheater

Zwischen Sitcom-Tempo und Tiefgang entsteht eine Mischung aus Krimi-Parodie und Stadtbetrachtung – klug, scharfzüngig und herrlich unbequem. Stuttgart erkennt sich im Rückspiegel der Verkehrspolitik wieder. Und das Publikum vielleicht auch.

Das Deutsch- / Schweizerische Duo Elisabeth Hart und Rhaban Straumann hat als Satiriker*in Residence für das Renitenztheater ein vielschichtiges Stück geschrieben; in der Stuttgarter Realität verankert, clever, politisch und witzig.

Sarah Buechi: Pink Mountain Sagas

MUSIK

Hören wir da Portishead beim Almurlaub? Es geht um Sagen mit ihren Dramen und Dämonen, das ist der Stoff, aus dem die Pink Mountain Sagas schöpfen. Eine Heimkehr, ein Versuch und eine Versuchung. Wie der Himmel sich weitet, wenn man hoch in den Bergen unterwegs ist, so lichtet sich beim genauen Zuhören auch das musikalische Gefüge, wir sehen vor uns aber auch das zerfurchte, alpine Glarnerland, in dem die Schweizerin aufgewaschen ist.

📅 12.12.2025
20:00

📍 **Jazzkeller Sauschdall**
Prittwitzstr. 36
89075 Ulm



© Sarah Buechi

„Sie macht die Musik der Zukunft“, schreibt Jazzkritiker Manfred Papst über die Sängerin, die auch sieben Jahre in Bangalore, Dublin, New York und London lebte.

Sarah Buechi: Gesang
Franz Hellmüller: Gitarre
Rafael Jerjen: Bass
feat. Kristina Brunner: Schwyzerörgli
Anreas Gabriel: Geige

schweizer kulturstiftung
prohelvetia

BATBAIT - Alternative Indie Pop Garage aus Zürich

MUSIK

Die vier Musikerinnen entwickeln kompromisslos ihre eigene musikalische Sprache weiter, frei von konventionellen Grenzen: Distortion, Hallschwaden und klickende Rhythmen verweben sich zu einem komplexen, vielschichtigen Erlebnis. Musik, Text, visuelle Kunst und Ästhetik formen ihr Werk, in dem Selbstbestimmung und Unabhängigkeit in den Mittelpunkt gestellt wird. BATBAIT zeigen, wie Rockmusik nicht einfach nur viel Platz braucht, sondern laut und wütend und gleichzeitig aber auch reflektiert, freudvoll und sensibel sein kann.

📅 12.12.2025
21:00

📍 **Slow Club**
Haslacher Str. 25
79115 Freiburg



© Foto: Vanja Kadic
Batbait

schweizer kulturstiftung

prohelvetia

Blind Butcher

MUSIK

Blind Butcher ist ein Schweizer Duo aus Luzern, das für seinen eigenwilligen Mix aus Rock, Disco, Punk und elektronischen Klängen bekannt ist. Mit viel Humor, Energie und einer guten Portion Trash-Ästhetik kreieren sie einen Sound, der sowohl tanzbar als auch experimentell ist. Live beeindrucken Blind Butcher mit schrillen Outfits, theatralischen Performances und einer unbändigen Bühnenpräsenz.

📅 13.12.2025
20:00

📍 **KOHI Kulturraum**
Werderstr. 47
76137 Karlsruhe



© Ralph Kuehne

2025 feiern sie ihr 15-jähriges Jubiläum – eine wilde Reise mit über 600 Konzerten im In- und Ausland. Im September erschien ihr fünftes Album «Hekate» bei Voodoo Rhythm Records – ein weiterer Meilenstein in ihrer kompromisslosen Karriere zwischen Wahnsinn und Genialität.

schweizer kulturstiftung

prohelvetia

MUSICAL KARUSSELL

MUSIK, THEATER

Die besten Musical-Hits aller Zeiten zusammen mit den besten Songs der Gloria-Musicals in einer Show, die immer in Bewegung ist. Das klingt zu schön, um wahr zu sein, doch die Musical-Macher des Gloria-Theaters machen es möglich. Egal ob «Eiskönigin», «Cats», «Tommy Tailors Traumfabrik», «König der Löwen» oder «BiKiNi SKANDAL» - Diese Show hat sie alle. Freuen Sie sich auf grosse Stimmen, Live-Band auf der Bühne, tolle Choreografien mit grossem Ensemble, detailverliebte Kostüme und auf Hits am laufenden Band!

📅 13.12.2025
20:00

📍 **Gloria-Theater**
Friedrichstr. 21
79713 Bad Säckingen

Es gibt noch weitere Termine.



MUSICAL KARUSSELL

Aus der Schweiz wie immer mit dabei Irene Peios in der Rolle der Mutter, als Christine von Phantom der Oper und vielem mehr."

Blind Butcher

MUSIK

Blind Butcher ist ein Schweizer Duo aus Luzern, das für seinen eigenwilligen Mix aus Rock, Disco, Punk und elektronischen Klängen bekannt ist. Mit viel Humor, Energie und einer guten Portion Trash-Ästhetik kreieren sie einen Sound, der sowohl tanzbar als auch experimentell ist. Live beeindrucken Blind Butcher mit schrillen Outfits, theatralischen Performances und einer unbändigen Bühnenpräsenz.

2025 feiern sie ihr 15-jähriges Jubiläum – eine wilde Reise mit über 600 Konzerten im In- und Ausland. Im September erschien ihr fünftes Album «Hekate» bei Voodoo Rhythm Records – ein weiterer Meilenstein in ihrer kompromisslosen Karriere zwischen Wahnsinn und Genialität.

schweizer kulturstiftung
prohelvetia

📅 14.12.2025
20:00

📍 **Slow Club**
Haslacher Str. 25
79115 Freiburg



© Ralph Kuehne

Lesung und Gespräch mit Nelio Biedermann: Lázár

LITERATUR

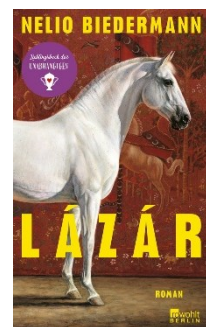
Nelio Biedermann liest aus seinem neuen Roman «Lázár».

Mit der Geburt von Lajos von Lazar beginnt nicht nur sein Leben, sondern auch der Wandel einer Ära. Im südlichen Ungarn erlebt seine Adelsfamilie den Zerfall des Habsburgerreichs und den Umbruch des 20. Jahrhunderts. Während Lajos versucht, den alten Glanz zu bewahren, geraten seine Kinder Eva und Pista in den Sog totalitärer Zeiten. Der Roman erzählt eine bewegende Familiensaga voller Liebe, Sehnsucht und Geheimnisse – ein Spiegel der Schönheit und Tragik menschlicher Existenz und der Frage, wie man angesichts historischer Umwälzungen leben soll.

Moderation: Ingrid Abeln

📅 16.12.2025
19:00

📍 **Museum (Obere Säle)**
Wilhelmstr. 3
72074 Tübingen



© Verlag Rowohlt Berlin
Buchcover Lázár

Händel: Messiah - Kammerorchester Basel & Tenebrae Choir

MUSIK

Programm:

Georg Friedrich Händel: «Messiah» Oratorium
HWV 56 (1741)

Grace Davidson: Sopran
Martha McLorinan: Alt
Jeremy Budd: Tenor
Jimmy Holliday: Bass
Nigel Short: Leitung
Kammerorchester Basel

📅 16.12.2025
19:30

📍 **Graf-Zeppelin-Haus**
Olgastr. 20
88045 Friedrichshafen



© Foto: Matthias Müller
Kammerorchester Basel

Festival Strings Lucerne mit Xavier de Maistre

MUSIK

Himmelsglanz und Donnerbass

Programm:

Händel Sinfonia: Arrival of the Queen of Sheba aus:
Solomon HWV 67

John Dowland: Lachrimae pavan

Alexandre Guilmant: XVI. Paraphrase su un chœur de
Judas Macchabée de Händel aus: 18 pièces nouvelles
op. 90 (Bearbeitung für Kammerorchester: M. Braun)

Georg Friedrich Händel: Harfenkonzert B-Dur HWV 294

Georg Friedrich Händel: Orgelkonzert F-Dur HWV 293
(Fassung für Harfe und Orchester)

François-Adrien Boieldieu: Harfenkonzert C-Dur op. 82

Pjotr Iljitsch Tschaikowsky: Serenade für
Streichorchester C-Dur op. 48

Xavier de Maistre: Harfe
Festival Strings Lucerne
Daniel Dodds: Violine & Leitung

📅 17.12.2025
19:30

📍 **Kultur- und
Kongresszentrum
Liederhalle**
Berliner Platz 1-3
70174 Stuttgart



© Foto: Fabrice Umiglia
Festival Strings Lucerne

Famiglia Dimitri: Cabaret Sorelle Forelle

THEATER, KABARETT

Viele Jahre begeisterten sie uns als Ensemble-Mitglieder von «Dimitrigenerations». Nun sind sie mit einer kleineren Formation zurück! Masha, Nina und Silvana bringen einzigartige Momente voller Magie, Faszination und Poesie auf die Bühne – und bringen damit die Zuschauer zum Staunen.

Drei Frauen – drei Clowns – ein Abend voller Widersprüche und Wunder. Schön, stark, mutig... und manchmal gefährlich! Mit viel Humor, Musik und einer guten Portion Verrücktheit zeigen diese drei aussergewöhnlichen Künstlerinnen ein Cabaret der besonderen Art. Poetisch und gleichzeitig komisch, feinfühlig und frech. Sie spielen, singen, tanzen und stolpern durch das Leben – jede auf ihre Weise, und doch passen sie wunderbar zusammen. Ein Abend für alle, die lachen, staunen und die Kraft der Frauen feiern wollen.

Mit Masha Dimitri, Nina Dimitri, Silvana Gargiulo
Regie: Ueli Bichsel

Auch für Kinder ab 8 Jahre

📅 17.12.2025
19:30

📍 **Forum Theater**
Gymnasiumstr. 21
70173 Stuttgart

**Es gibt noch weitere
Termine.**



© Foto: Catia Servalli
Cabaret Sorelle Forelle

Jugendjazzorchester.CH: CD-Release «Betreutes Schreiben»

MUSIK

Mit seiner neuen CD «Betreutes Schreiben» präsentiert das Jugendjazzorchester.CH ein eigenständiges Programm voller Kreativität und musikalischer Vielfalt. Alle Stücke stammen aus der Feder der Orchestermitglieder, entstanden im Rahmen eines Kompositions-Mentoring-Programms unter der Leitung von Benjamin Weidekamp und Michael Haves. Das schweizweite Ensemble vereint junge Musiker:innen aus allen Landesteilen, die mit Spielfreude, Experimentierlust und gesellschaftlichem Bewusstsein eine neue Generation des Jazz verkörpern.

📅 19.12.2025
20:00

📍 **Jazzhaus**
Schnewlinstr. 1
79098 Freiburg



© JugendJazzOrchester.CH

ERIKA STUCKY: STUCKY FINGERS

MUSIK, PERFORMANCE

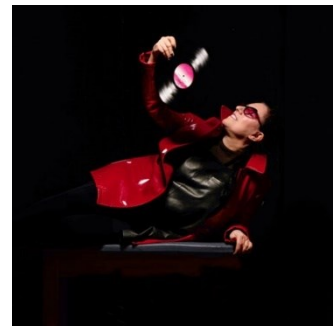
Wenn man sich auf der Tastatur leicht vertippt und statt des «U» wie in Stucky das benachbarte «I» trifft, erhält man «Sticky» – und ist gleich beim legendären Album der Rolling Stones (jenes mit dem berühmten Reißverschluss). Kehrt man von da zurück zu Stucky... erhält man das neue Programm ihres traditionellen Jahres-Ende-Konzerts: STUCKY FINGERS. Eine freche Reverenz an «Brown Sugar», «Dead Flowers», «Wild Horses».

«Sticky Fingers» gilt als eines der besten Alben der Rolling Stones. Heisst aber nicht, dass man es nicht noch – vielleicht – besser machen kann. Sicher aber anders. Erika Stucky wagt den Versuch in ihrem neuen Programm. Coverversionen bekannter Songs ist eines ihrer künstlerischen Merkmale. Dabei ergründet Erika Stucky den Kern des Songs und bastelt nicht nur an seiner Struktur sondern auch an seiner Seele.

Erika Stucky (voc, accord, film)
Terry Edwards (as, g, e-b, key etc.)
Paul Cuddeford (g)

📅 30.12.2025
20:00

📍 **Alte Feuerwache**
Brückenstr. 2
68167 Mannheim



© Foto: Mirco Taliencio
Erika Stucky - Stucky Fingers

JANUAR

ERIKA STUCKY: STUCKY FINGERS

MUSIK, PERFORMANCE

Wenn man sich auf der Tastatur leicht vertippt und statt des «U» wie in Stucky das benachbarte «I» trifft, erhält man «Sticky» – und ist gleich beim legendären Album der Rolling Stones (jenes mit dem berühmten Reissverschluss). Kehrt man von da zurück zu Stucky... erhält man das neue Programm ihres traditionellen Jahres-Ende-Konzerts: STUCKY FINGERS. Eine freche Reverenz an «Brown Sugar», «Dead Flowers», «Wild Horses».

«Sticky Fingers» gilt als eines der besten Alben der Rolling Stones. Heisst aber nicht, dass man es nicht noch – vielleicht – besser machen kann. Sicher aber anders. Erika Stucky wagt den Versuch in ihrem neuen Programm. Coverversionen bekannter Songs ist eines ihrer künstlerischen Merkmale. Dabei ergründet Erika Stucky den Kern des Songs und bastelt nicht nur an seiner Struktur sondern auch an seiner Seele.

Erika Stucky (voc, accord, film)
Terry Edwards (as, g, e-b, key etc.)
Paul Cuddeford (g)

📅 01.01.2026
19:00

📍 **Theaterhaus Stuttgart**
Siemensstr. 11
70469 Stuttgart



© Foto: Mirco Talierno
Erika Stucky - Sticky Fingers

Dirty Sound Magnet

MUSIK

Dirty Sound Magnet ist ein Psychedelic Rock-Power-Trio aus der Schweiz, das seit 2017 die Musikwelt im Sturm erobert. Ihr Sound verschmilzt die Energie von Led Zeppelin, die Mystik von The Doors und moderne Einflüsse wie Tame Impala zu einer einzigartigen Mischung aus Psychedelic, Progressive und Blues Rock.

Die Band, bestehend aus Stavros Dzodzios (Gitarre, Gesang), Marco Mottolini (Bass) und Maxime Cosandey (Schlagzeug), ist bekannt für ihre hypnotisierenden Live-Performances mit schamanischer Bühnenpräsenz und instrumentaler Virtuosität.

📅 08.01.2026
20:00

📍 **Kulturzentrum franz.K**
Unter den Linden 23
72762 Reutlingen



© Dirty Sound Magnet

Kammerorchester Basel: baroque & beatles

MUSIK

Ein Abend voller Kontraste und Klangfarben: Bachs «Brandenburgisches Konzert», Vivaldis virtuose Konzerte, Marcellos «Concerto in c-Moll» und Cimarosas «Concerto in c-Moll» treffen auf Songs der Beatles wie «Yesterday» und «Here comes the Sun».

Asya Fateyeva: Saxophon
Dmitry Smirnov: Violine, Konzertmeister
Kammerorchester Basel

📅 08.01.2026
20:00

📍 **Bürgersaal
Rheinfelden**
Kirchplatz 2
79618 Rheinfelden



© Foto: Matthias Müller
Kammerorchester Basel

Dub Spencer & Trance Hill - Album Tour 2025/26

MUSIK

Der Name ist Programm: Dub Spencer & Trance Hill katapultieren handgespielten Dub in galaktische Sphären. Die vier Musiker jagen Bässe durch Delay-Universen, zünden Orgel- und Gitarrenblitze und entfesseln auf der Bühne eine Klangwelt, die hypnotisiert und mitreisst. Instrumentale, elektronische Musik - live!
Drummer Julian Dillier liefert Beats mit der Präzision eines Schweizer Chronometers, während Bassist Masi Stalder vibrierende Tiefdruckwellen darunterlegt. Keyboard- und Effektivirtuose Philipp Greter schraubt Echo- Spiralen in den Raum, die jedes Hirn verknoten, und Michael Bucher feuert Gitarrenriffs wie Laser-bahnen über die Menge. An den Reglern verdichtet Sound-Alchemist Umberto Echo das Geschehen zu einem 360°-Mix, der aus allen Richtungen trifft.

📅 10.01.2026

📍 **Kulturhalle Abdera**
Breslastr. 13
88400 Biberach



© Foto: Joerg Brandt
Dub Spencer & Trance Hill

Im Herbst erschien das neue Album «Synchronos».

schweizer kulturstiftung
proshelvetia

Pippo Pollina & Quartetto Acustico - La vita è bella così com'è

MUSIK

La vita è bella così com'è - Das Leben ist schön so wie es ist

📅 13.01.2026
20:00

Pippo Pollina, der vielseitige Musiker, ist als einer der kreativsten Künstler in der europäischen Singer-Songwriter-Szene und seit mehr als dreissig Jahren unterwegs. Unzählige Plattenproduktionen, internationale Tourneen, prestigeträchtige Kollaborationen verleihen ihm einen besonderen Status, den er sich durch Kontinuität und Engagement sowohl im Studio als auch live auf der Bühne erarbeitet hat.

📍 **Bodanrückhalle**
Schulstr. 12
78476 Allensbach



© Filip @derkonzertfotograf
Pippo Pollina &
Quartetto Acustico

Begleitet von der Cellistin Cecile Gruebler, der Pianistin Elisa Sandrini, dem Perkussionisten Gionata Colaprisca und dem Klarinettenisten Roberto Petroli wird er das neue Projekt mit kammermusikalischem Charakter auf die Bühnen Europas bringen.

Die Zauberflöte - Theater Orchester Biel Solothurn TOBS!

MUSIK

Grosse Oper in zwei Aufzügen von Wolfgang Amadeus Mozart

Libretto von Emanuel Schikaneder

Ein Prinz, der eine Prinzessin retten soll, ein schräger Vogelfänger mit Panflöte, eine düstere Königin mit Koloraturen, die einem den Atem rauben und ein Bösewicht, der womöglich gar nicht so böse ist. Mozarts «Die Zauberflöte» ist ein Kaleidoskop aus Licht und Schatten; kindlich verspielt und philosophisch tief – ein schillerndes Werk zwischen Theaterzauber und Welterkenntnis. Nicht umsonst begeistert Mozarts zweitletzte und wohl rätselhafteste Oper seit ihrer Uraufführung 1791 Gross und Klein gleichermassen.

Das Theater Orchester Biel Solothurn TOBS! bringt «Die Zauberflöte» nun mit neuer Energie auf die Bühne. Regisseurin Anna Drescher, bekannt für kluge Bilder und feinen Witz, inszeniert dieses Meisterwerk mit sicherem Gespür für den Spagat zwischen Märchen und Mysterium. Die musikalische Leitung übernimmt Meret Lüthi, Garantin für mitreissende, stilgerechte Interpretationen. Und nicht zuletzt verhilft der Schweizer Schriftsteller Tim Krohn den Dialogen sprachlich zu neuer Frische.

📅 14.01.2026
19:30

📍 **Graf-Zeppelin-Haus**
Olgastr. 20
88045 Friedrichshafen



© Foto: Joel Schweizer
Wolfgang Resch, Imogen Baker
als Papageno und Papagena

Ull Möck & Band feat. Lilly Thornton

MUSIK

Fab Four Go Blue Note

Der Stuttgarter Jazzpianist und Arrangeur Ull Möck verneigt sich mit eigenen Bearbeitungen vor dem Werk der Pop-Titanen und übersetzt bekannte und weniger bekannte Songs aus dem Beatles Songbook in den Slang des Jazz und Souljazz der fünfziger/sechziger Jahre, ein Stil der bis heute zeitlos und innovativ erscheint.

Gemeinsam mit seinen langjährigen musikalischen Weggefährten lädt er Sie ein auf diese ganz besondere musikalische Reise.
Ull Möck: Piano & Keys

Axel Kühn: Kontrabass
Michael Kersting: Drums
Lilly Thornton: Vocal

📅 16.01.2026
20:00

📍 **Ella & Louis**
Rosengartenplatz 2
68161 Mannheim



© Foto: Zenzfotografie
Lilly Thornton


URS LEIMGRUBER


MUSIK

Die Manufaktur veranstaltet selten Solokonzerte. Wenn, dann sind es nur die Grossen des Free Jazz, die man damit würdigt. Der Schweizer Saxophonist Urs Leimgruber ist auch solch ein grosser Musiker. In den frühen 1970ern gründete er die einflussreiche Jazz-Rock-Band OM. Dann aber konzentrierte er sich auch immer mehr auf Trio-, Solo- und Duoprojekte. Sein Spiel und seine Klangforschungen bei vollständigem Verzicht auf unterlegte harmonische Gerüste hat er auf eine einzigartige Weise individualisiert, er hat seinen eigenen Klang erschaffen. Je genauer man zuhört, desto zusammenhängender, logischer und spannender werden seine Improvisationen. Es ist Musik wie ein Sternschnuppenregen. Und es ist Musik, die einen als Zuhörer fordert, aber dann eben auch belohnt, denn man ist Teil dieser aus sich selbst spriessenden Schönheit.

Das Konzert wird von SWR Kultur mitgeschnitten.

schweizer kulturstiftung
prohelvetia

 17.01.2026
20:30

 **Club Manufaktur**
Hammerschlag 8
73614 Schorndorf



© Foto: David Radjo
Urs Leimgruber

Sinfonieorchester Basel: maxi.musik – Der kleine Prinz


MUSIK


Familien- & Kinderkonzert

Die sinfonische Dichtung «Der kleine Prinz» von Stefan Plank entführt Zuhörer:innen jeden Alters in die magische Welt des kleinen Prinzen, der von Planet zu Planet reist und verschiedene Charaktere trifft. Durch diese Begegnungen lernt er viel über Freundschaft und Liebe - also über das, was wirklich wichtig ist im Leben. In einer musikalischen Erzählung wird die Geschichte des bekannten Buches von Antoine de Saint-Exupéry lebendig.

Mit: Sibylle Mumenthaler (Erzählerin),
Timo Waldmeier (Musikalische Leitung) und
Musiker:innen des Sinfonieorchesters Basel

Eine Produktion des Sinfonieorchesters Basel

 18.01.2026
15:00

 **Burghof**
Herrenstr. 5
79539 Lörrach



© Sinfonieorchester Basel

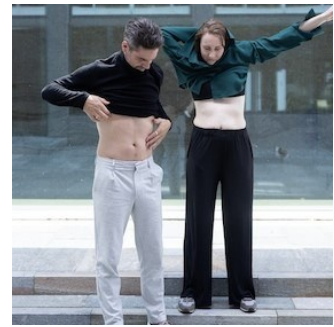
Hart auf Hart - Sie sagen Stopp - Satirisches Schauspiel zum Aushalten

THEATER

Ein Tag, zwei Menschen, zwei Mentalitäten, ein Alltag. Autorin und Autor erzählen von tatsächlichen und unmöglichen Begegnungen. Er joggt forsch durch den Tag, er ist Schweizer. Sie sitzt zurückhaltend im Wartezimmer, sie ist Deutsche. – Moment. Da stimmt was nicht... Egal. Für sie und ihn wird es ein Streifzug durch menschliche Abgründe mit zuweilen geistigen Höhenflügen durch sprachliche und mentale Differenzen. Es wird telefoniert und gestritten, gewartet und (sich) ausgehalten. Ein Bilderbogen der Menschlichkeit, zwischen Verzweiflung und Hoffnung, Dialog und Traum. Poetisch, verblüffend und voller kleiner überraschender Wendungen.

📅 18.01.2026
19:00

📍 **Renitenztheater**
Büchsenstr. 26
70174 Stuttgart



© Foto: Aissa Tripodi
Elisabeth Hart und Rhaban
Straumann - Hart auf Hart

Das Deutsch / schweizerische Satireduo «Hart auf Hart» (Elisabeth Hart & Rhaban Straumann) verzaubert mit sprachlicher und schauspielerischer Präzision. Das Duo verspricht einen intensiven Theaterabend, der mit scharfen Dialogen, eindringlichen Szenen und einer Prise Humor mitten ins Herz trifft. Direkt, laut und kompromisslos greift das Stück Themen auf, die unter die Haut gehen – ein Muss für alle, die kraftvolles, ehrliches Theater lieben.

Pippo Pollina & Quartetto Acustico - La vita è bella così com'è

MUSIK

La vita è bella così com'è - Das Leben ist schön so wie es ist

📅 20.01.2026
20:00

📍 **Theaterhaus Stuttgart**
Siemensstr. 11
70469 Stuttgart



© Filip @derkonzertfotograf
Pippo Pollina &
Quartetto Acustico

Pippo Pollina, der vielseitige Musiker, ist als einer der kreativsten Künstler in der europäischen Singer-Songwriter-Szene und seit mehr als dreissig Jahren unterwegs. Unzählige Plattenproduktionen, internationale Tourneen, prestigeträchtige Kollaborationen verleihen ihm einen besonderen Status, den er sich durch Kontinuität und Engagement sowohl im Studio als auch live auf der Bühne erarbeitet hat.

Begleitet von der Cellistin Cecile Gruebler, der Pianistin Elisa Sandrini, dem Perkussionisten Gionata Colaprisca und dem Klarinettenisten Roberto Petrolì wird er das neue Projekt mit kammermusikalischem Charakter auf die Bühnen Europas bringen.

Luca Hänni: Love Me Better - Tour 2026

MUSIK

Luca Hänni geht mit einer brandneuen Show auf Love Me Better Tour und bringt frischen Wind in die Live-Musikszene! Der erfolgreiche Popstar, bekannt für Hits wie «She Got Me» und «Love Me Better», präsentiert seine neuesten Songs und sorgt für eine energiegeladene Performance, die seine Fans mitreisst. Die Tour verspricht eine spannende Mischung aus eingängigen Melodien, emotionalen Momenten und absoluter Bühnenpräsenz.

📅 22.01.2026
20:00

📍 **Im Wizemann**
Quellenstr. 7
70376 Stuttgart



© Foto: Dean Tschanz
Luca Hänni

Dub Spencer & Trance Hill - Album Tour 2025/26

MUSIK

Der Name ist Programm: Dub Spencer & Trance Hill katapultieren handgespielten Dub in galaktische Sphären. Die vier Musiker jagen Bässe durch Delay-Universen, zünden Orgel- und Gitarrenblitze und entfesseln auf der Bühne eine Klangwelt, die hypnotisiert und mitreisst. Instrumentale, elektronische Musik - live!

Drummer Julian Dillier liefert Beats mit der Präzision eines Schweizer Chronometers, während Bassist Masi Stalder vibrierende Tiefdruckwellen darunterlegt. Keyboard- und Effektivirtuose Philipp Greter schraubt Echo- Spiralen in den Raum, die jedes Hirn verknoten, und Michael Bucher feuert Gitarrenriffs wie Laserbahnen über die Menge. An den Reglern verdichtet Sound-Alchemist Umberto Echo das Geschehen zu einem 360°-Mix, der aus allen Richtungen trifft.

Im Herbst erschien das neue Album Synchronos».

📅 22.01.2026
20:30

📍 **jubez**
Kronenplatz 1
76133 Karlsruhe



© Foto: Joerg Brandt
Dub Spencer & Trance Hill

schweizer kulturstiftung
prohelvetia

Tschernobyl

FOTOGRAFIE

Eine Fotoausstellung aus Anlass des 40. Jahrestages der Nuklearkatastrophe vom 26. April 1986 mit Beteiligung des Schweizer Fotografen Marcel Rickli

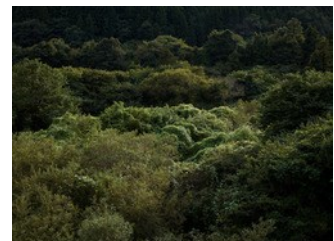
Der Reaktorunfall von Tschernobyl erschütterte 1986 die Welt. Eine in die Atmosphäre hinausgeschleuderte radioaktive Wolke zog über ganz Europa hinweg. Mit besonderem Augenmerk auf die Natur, die sich die von Menschen verlassene Sperrzone seither zurückerobert, durchstreiften Künstlerinnen und Künstler das Gebiet.

Den Schweizer Fotografen Marcel Rickli beschäftigt noch viel mehr die brisante Frage nach zukünftigen Endlagern.

schweizer kulturstiftung
prohelvetia

📅 23.01. bis
25.05.2026

📍 **Stadthaus Ulm**
Münsterplatz 50
89073 Ulm



© Marcel Rickli
Marcel Rickli AEON. Fukushima,
Difficult-To-Return Zone 2025

Lesung mit Zora del Buono: Seinetwegen


LITERATUR

Im Rahmen der neuen Reihe «Schöne Aussichten: Literatur aus der Schweiz» des Literaturhauses Heilbronn liest Zora del Buono aus ihrem Roman «Seinetwegen».

Zora del Buono war acht Monate alt, als ihr Vater 1963 bei einem Autounfall starb. Der tote Vater war die grosse Leerstelle der Familie. Jetzt, inzwischen sechzig geworden, fragt sie sich: Was ist aus dem damals erst 28-jährigen E.T. geworden, der den Unfall verursacht hat? Ihre Suche führt sie in abgründige Gegenden, in denen sie Antworten findet, die neue Fragen aufwerfen.

Moderation: Dr. Anton Knittel

schweizer kulturstiftung
prohelvetia

 23.01.2026
19:00

 **Parkhotel Heilbronn**
Gartenstr. 1
74072 Heilbronn




© Foto: Stefan Bohrer
Zora del Buono


Zehnte Tournee des Duos Daniel Schläppi & Marc Copland

MUSIK

Marc Copland, New Yorker Pianist von Weltrang, und der Schweizer Bassist Daniel Schläppi haben sich 2010 in New York kennengelernt. Marc hat sich im Zusammenspiel mit Grössen des Weltjazz wie John Abercrombie, Gary Peacock, Dave Liebmann, Ralph Towner und Greg Osby als Spezialist für Duos einen Namen gemacht. Über seine Zusammenarbeit mit Daniel sagt er: «Playing with Daniel reminds me of some of the things I love most about playing jazz: the warmth, the communication, and a way of trying to share with the listener an experience of stillness and wonder ... Seriously the music is wonderful, looking forward to more.»

schweizer kulturstiftung
prohelvetia

 23.01.2026
20:00

 **Bechstein Centrum**
Konrad-Adenauer-Str. 9
72070 Tübingen



Marc Copland und
Daniel Schläppi

Gardi Hutter: gardiZERO

THEATER

gardiZERO ist eine Hommage an die Kraft der Verwandlung – sei es die Geburt eines neuen Lebens, die Evolution der Natur oder die ständige Veränderung in uns selbst. Gardi Hutter zeigt, dass das Nichts nicht leer, sondern voller Möglichkeiten ist.

Das Stück ist eine philosophische und vergnügliche Auseinandersetzung mit dem Nichts, dem Anfang aller Dinge. Aus der scheinbaren Leere erwächst Leben, aus dem Chaos entsteht Ordnung, und aus dem Nichts wird - alles.

Mit ihrem eigensinnigen Humor und ihrer grossartigen Körperlichkeit begibt sich die Clownerin auf eine Reise durch die Geburt der Dinge, vom ersten Zucken bis zur kompletten Verwandlung. Der Mikrokosmos Theater wird zum kreativen - und komischem - Makrokosmos.

Mit minimalen Mitteln und maximaler Ausdruckskraft spielt sie mit den Gegensätzen von Leere und Fülle, Stillstand und Bewegung, Absurdität und Sinn.

In einer Welt, die von Chaos und ständigem Wandel geprägt ist, lädt Gardi Hutter ihr Publikum ein, die Schönheit des Ursprungs, der Verwandlung und der Geburt zu entdecken.

Ein Fest der Fantasie: clownesk, grotesk, poetisch.

📅 25.01.2026
19:00

📍 **Kulturzentrum franz.K**
Unter den Linden 23
72762 Reutlingen



© Foto: Geri Born
Gardi Hutter

Jane Mumford | Leben!

KABARETT

Hach, die Jugend! Wären wir nicht alle gerne wieder 16 Jahre alt? Nein, nicht alle. Jane Mumford wär's lieber nicht. Als Kind schien ihr die Welt noch magisch, aber kaum verliess sie die Grundschule bestand ihre Welt nur noch aus mühsamen Dingen wie: cool-sein-wollen, dazugehören-müssen, mithalten-zu-versuchen, die grosse Liebe finden... und irgendwann muss ja auch noch was erreicht werden, bevor man stirbt! So viel zu tun!! Vor lauter Überforderung verbrachte sie ihre Teenie-Jahre zurückgezogen als stepptanzende Gothic-Rockerin und fragt sich nun, ob sie je ganz aus diesem Teenie-Zustand herausgewachsen ist? Denn all die Selbstzweifel, der Weltschmerz und das «Overthinking» verfolgen sie noch heute... in den ganz, ganz dunklen Schatten der Nacht.

📅 28.01.2026
20:00

📍 **Mauerwerk**
Hindenburgstr. 22
71083 Herrenberg



© Foto: Sabina Bösch
Jane Mumford

Dub Spencer & Trance Hill - Album Tour 2025/26

MUSIK

Der Name ist Programm: Dub Spencer & Trance Hill katapultieren handgespielten Dub in galaktische Sphären. Die vier Musiker jagen Bässe durch Delay-Universen, zünden Orgel- und Gitarrenblitze und entfesseln auf der Bühne eine Klangwelt, die hypnotisiert und mitreißt. Instrumentale, elektronische Musik - live!

Drummer Julian Dillier liefert Beats mit der Präzision eines Schweizer Chronometers, während Bassist Masi Stalder vibrierende Tiefdruckwellen darunterlegt. Keyboard- und Effektivirtuose Philipp Greter schraubt Echo-Spiralen in den Raum, die jedes Hirn verknoten, und Michael Bucher feuert Gitarrenriffs wie Laserbahnen über die Menge. An den Reglern verdichtet Sound-Alchemist Umberto Echo das Geschehen zu einem 360°-Mix, der aus allen Richtungen trifft.

Im Herbst erschien das neue Album
«Synchronos».

schweizer kulturstiftung
prohelvetia

📅 29.01.2026
20:00

📍 **Burghof**
Herrenstr. 5
79539 Lörrach



© Foto: Joerg Brandt
Dub Spencer & Trance Hill

Sophie Hunger: 'Walzer für Niemand' Lesung und Lieder

LITERATUR, MUSIK

Ein Aufwachen mit dem Zauber und der Kraft der Musik – und die Geschichte einer Freundschaft, deren Innigkeit zerstörerisch ist.

Die Ausnahmemusikerin Sophie Hunger schenkt uns einen so abgründigen wie poetischen, einen tragikomischen und raffinierten Coming-of-Age-Roman, der davon erzählt, was wir verlieren müssen, um etwas zu werden.

Sophie Hunger gelingt es auf beeindruckende Weise, ihre besonderen Qualitäten als Songwriterin in einen vielschichtigen und bewegenden Roman über das Werden, die Freundschaft und das Elementare der Musik zu verwandeln.

📅 31.01.2026
20:00

📍 **Kulturzentrum Tollhaus**
Alter Schlachthof 35
76131 Karlsruhe



© Foto: Marikel Lahana
Sophie Hunger


Maskeraden. Als die Fasnacht noch Fasching hiess


GESCHICHTE

Eine Ausstellung zur Geschichte der Narretei am Bodensee vom 18. bis 20. Jahrhundert

Fasching, Fasnacht oder Karneval? Innerhalb der südwestdeutschen Fasnacht haben die Traditionen in der Dreiländerregion Bodensee ein starkes Eigenleben: Die Fasnacht hier ist historisch ein bunter Cocktail aus Habsburger Fasching, bürgerlich-liberaler Saalfasnacht und einer kräftigen Portion karnevalistischem Rheinland. Bis zur Revolution von 1848/49 begeistert sich das freiheitsgestimmte Bürgertum an satirischen Narrenspielen. Beeinflusst vom wiederaufblühenden Kölner Karneval wird nach 1860 «Prinz Karneval» zur Leitfigur. In deutschen und Schweizer Städten und Dörfern rund um den Bodensee werden prächtige Umzüge organisiert und rauschende Bälle gefeiert. Frauen dürfen zwar mitmachen, aber nur als Zierde männlicher Selbstdarstellung. Im Deutschen Kaiserreich schlagen die kolonialbegeisterten Narren erstmals auch rassistische Töne an. Heute wird die Frage kontrovers diskutiert, ob «Indianer», «Chinesen» und Kostüme fremder Kulturen an Fasnacht und Karneval noch statthaft sind.

Während des Nationalsozialismus erweisen sich die deutschen Humoristen als erstaunlich anpassungsfähig: Terror und Verfolgung herrschen, doch die Narretei produziert unbeirrt gute Laune. Derweil spotten Schweizer Narren zuweilen mutig über die braunen Herrscher. Wenig überraschend, knüpfen Narrengesellschaften nach dem Ende von Diktatur, Krieg und Holocaust nahtlos an ihre Traditionen vor 1939 an. Seit den 1950er Jahren erzielt vor allem die Bühnenfasnacht sensationelle Erfolge: Stars wie Karl Steuer und Helmut Faßnacht berühren die Menschen und machen die Narretei am Bodensee durch Radio- und Fernsehübertragungen weithin bekannt.

 bis 11.01.2026

 **Kulturzentrum
am Münster**
Wessenbergstr. 41 / 43
78462 Konstanz




© Rosgartenmuseum Konstanz
Groppenfasnacht Ermatingen


Winzige Giganten. Die Macht der Mikroorganismen

BILDENDE KUNST

Mikroorganismen haben das komplexe Ökosystem auf der Erde hervorgebracht und bilden auch heute noch das Rückgrat für den Kreislauf der Natur. Wir Menschen sind mit ihnen allen verwandt.

Die Ausstellung gibt Einblicke in das Wirken der Mikroorganismen im Boden, in Lebensmitteln und im Körper, und stellt aktuelle Forschungen vor. Anhand von Fotos, Objekten und Installationen wird das sonst Unsichtbare sichtbar. Vor allem aber machen zahlreiche Kunstwerke die Welt des unendlich Kleinen und unseren Umgang damit anschaulich.

 bis 12.04.2026

 **Museum Brot und
Kunst - Forum
Welternährung**
Salzstadelgasse 10
89073 Ulm



© photo by Natalia Marin
Fermenting Futures by
Anna Dumitriu and Alex May

schweizer kulturstiftung
prohelvetia

IN EIGENER SACHE

Dieser Kultur-Newsletter versteht sich als Informationsorgan und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Wir freuen uns über Ihre frühzeitigen Hinweise auf Kulturveranstaltungen in Baden-Württemberg mit Schweiz Bezug an stuttgart.kultur@eda.admin.ch oder unter <http://www.kultur-schweiz.de/veranstaltung-anlegen>.

Bitte beachten Sie kurzfristige Programmänderungen auf den Webseiten der Veranstalter.

Der Newsletter steht Ihnen auch unter www.eda.admin.ch/stuttgart zur Verfügung. Aktuelles rund um die Schweizer Kultur in ganz Deutschland finden Sie im Internet unter www.kultur-schweiz.de.

Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten möchten, senden Sie uns eine kurze Mail an stuttgart.kultur@eda.admin.ch.

Herzliche Grüsse, Ihr Kulturteam in Stuttgart



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Schweizerisches Generalkonsulat in Stuttgart

Königstrasse 84, 70173 Stuttgart
Daniel Häne, Konsul
Doris Ackermann, Redaktion Kulturkalender
Telefon +49 711 222 943 0
E-Mail: stuttgart.kultur@eda.admin.ch



Stuttgart.